

Montage-/ Bedienungsanleitung



Elektronisches Duschpaneel mit Sensor

WMD 8355 – Duschpaneel barrierefrei

6 V =

Wichtige Informationen

Bitte beachten Sie alle Sicherheitshinweise vor Installation und Inbetriebnahme des Produkts. Zur Vermeidung von Beschädigungen müssen technische Daten eingehalten werden. Lagerung in frostfreier und trockener Umgebung.

Funktionsstörungen können bei Fehlinstallation auftreten. Für unsachgemäße Bedienung und nicht bestimmungsgemäße Verwendung übernimmt der Hersteller keine Gewährleistung.

Nach DIN VDE 105-100, müssen alle elektrischen Verdrahtungen und Installationen von einer ausgebildeten Elektrofachkraft durchgeführt werden.

Bei Montage und Demontage wasserführender Bauteile und Armaturenkomponenten, muss die Wasserzufuhr vorher abgeklemmt werden.

Vor Reinigung des Produkts müssen Anwendungshinweise des Reinigungsmittels gelesen werden. Keine mechanischen, alkohol-, ammoniak-, säure-, schwefel- und chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

Batterien bitte nicht im Hausmüll entsorgen.

INHALTSVERZEICHNIS

1. ÜBERBLICK

1.1 Grundmaße	4
1.2 Ausführungen	4

2. FUNKTIONEN

2.1 Einstellung Wasserlaufzeit	5
2.2 Hygienespülung (X-Flow)	6
2.3 Thermische Desinfektion	7
2.4 Stopp-Funktion	9
2.5 Einstellungen über Fernbedienung	10
2.6 Vernetzung/Gruppenvernetzung	12

3. MONTAGE

3.1 Bauvorbereitung – Wasserzuführung von hinten	13
3.2 Installation – Wasserzuführung von hinten	14
3.3 Bauvorbereitung – Wasserzuführung von oben	16
3.4 Installation – Wasserzuführung von oben	16

4. WARTUNG

4.1 Filtersieb Reinigung	17
4.2 Batteriewechsel	18

5. FEHLERANALYSE

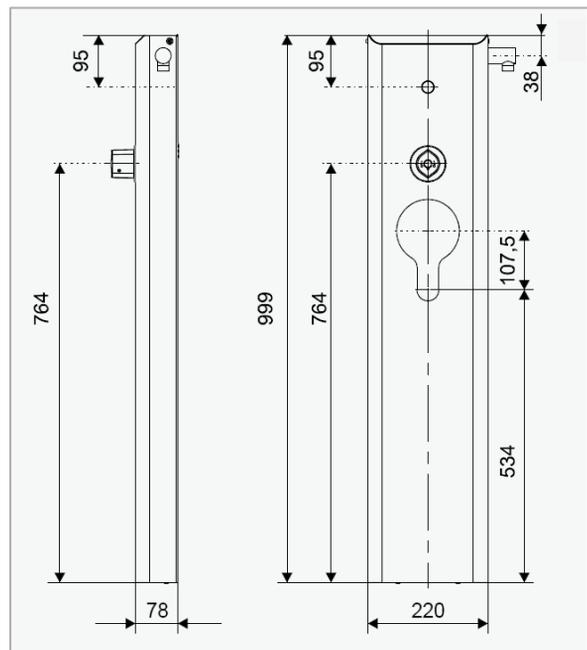
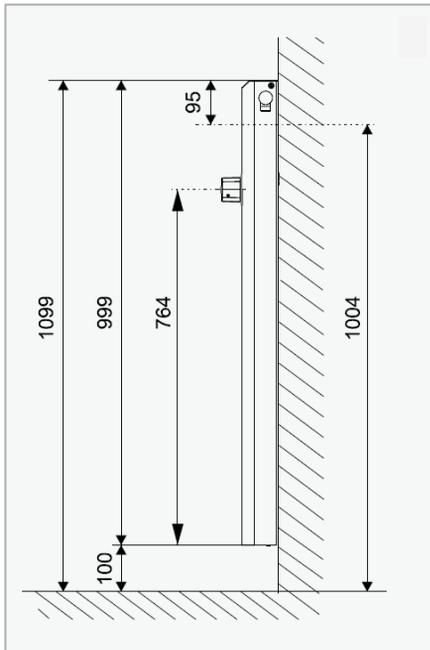
6. WICHTIGE HINWEISE

7. ERSATZTEILE

8. NOTIZEN

1. ÜBERBLICK

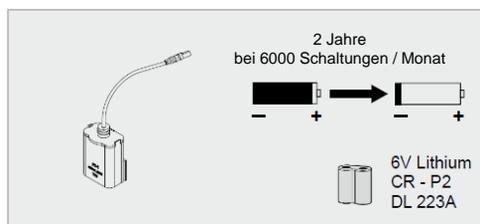
1.1 Grundmaße



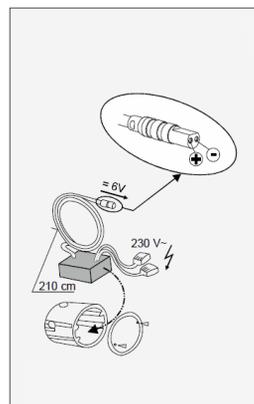
1.2 Ausführungen

Anschlussmöglichkeiten

Batterie



Unterputz- Netzteil



Zentralnetzteil + Spannungswandler

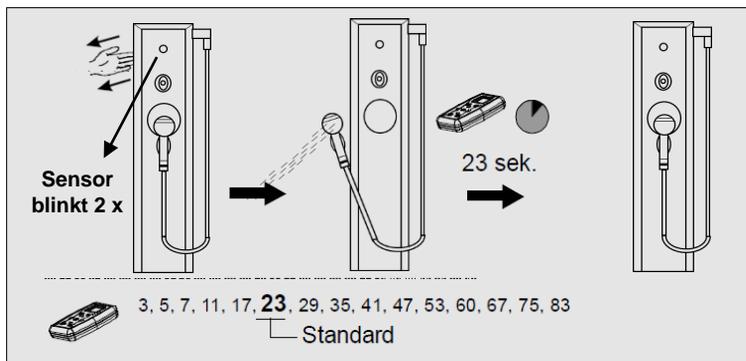


Die Duscharmatur hat eine 6 V DC Elektronik.
Sie kann über Batterie (6V DC), einem Unterputz-Netzteil (230V AC/6V DC) oder über ein Zentralnetzteil (230V AC/12V DC) mit Spannungswandler (12V DC/6V DC) mit Spannung versorgt werden.

2. FUNKTIONEN

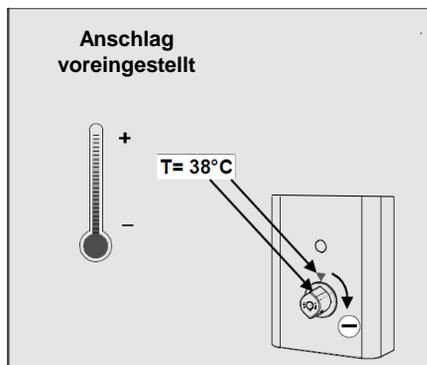
2.1 Einstellung Wasserlaufzeit

Wasserlaufzeit



Die Wasserlaufzeit ist voreingestellt auf 23 Sekunden. Diese kann aber flexibel über eine LCD-Fernbedienung geändert werden.

Temperatureinstellung

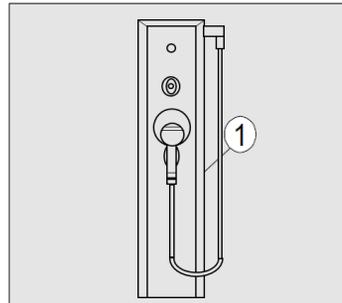
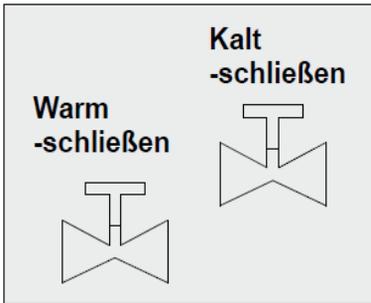


Als Verbrühschutz besitzt die Duscharmatur eine Temperatursperre von 38°C. Diese kann jedoch für eine Heißwasserspülung über einen kleinen Knopf am Thermostat-Drehknopf entriegelt werden.



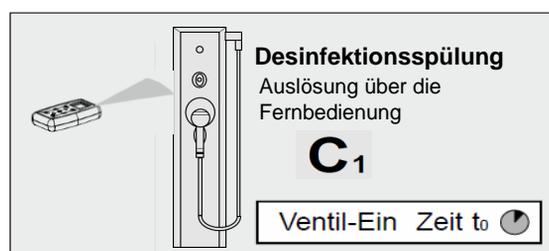
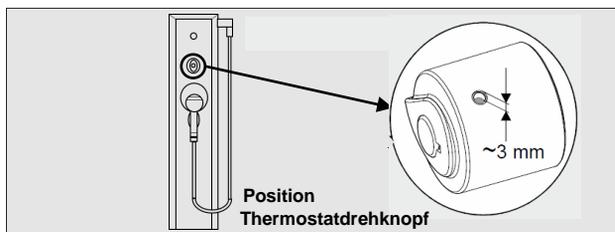
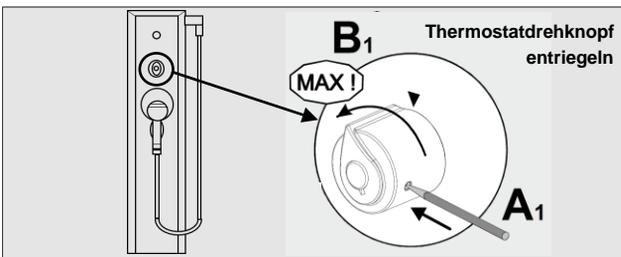
2.3 Thermische Desinfektion

Vorbereitung



Um Verbrühungen bei der Einstellung der Desinfektionsspülung über die Fernbedienung zu vermeiden, wird das Wasser erstmal komplett abgestellt.

Auf die richtige Stellung des Temperaturmischers ist zu achten. Wenn dieser auf „kalt“ steht, kann die Desinfektionsspülung nicht durchgeführt werden.

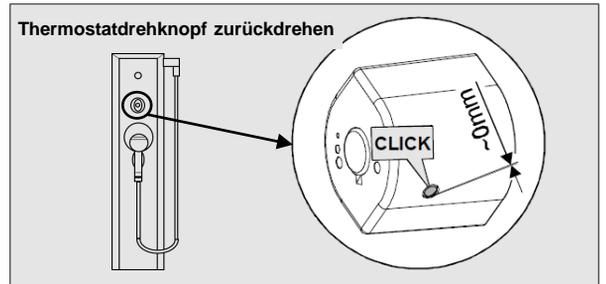
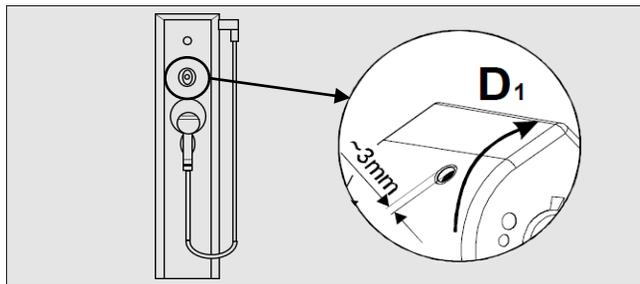
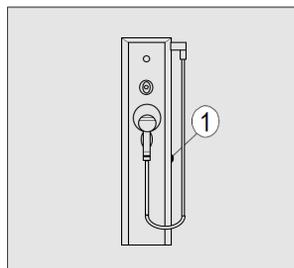




Durchführung einer thermischen Desinfektion

Nach Aufdrehen des Heißwassers, kann die Desinfektionsspülung über die Fernbedienung ausgelöst werden.

Die Spülung läuft für max. 10 Min. und stoppt automatisch. Sie kann auch vorzeitig mit Hilfe der Fernbedienung gestoppt werden.
Danach kühlt sich die Armatur für 10 Min. ab und kann in dieser Zeit nicht benutzt werden.



Vorsicht! Verbrühungsgefahr!

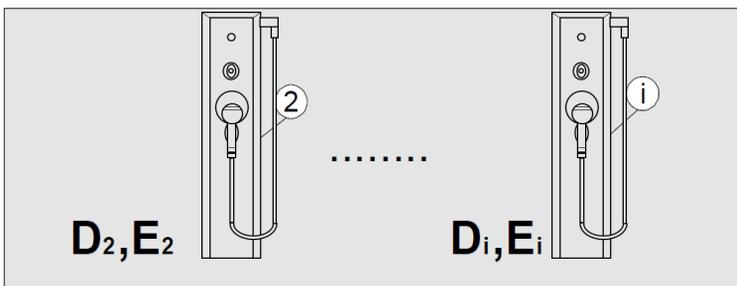
T > 40°C

E₁

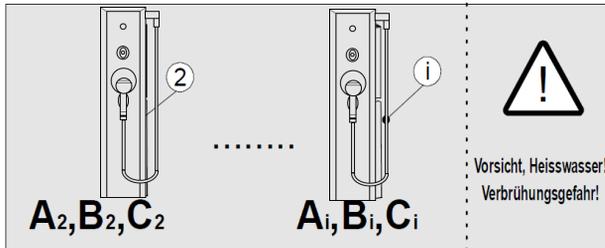
Sicherheits-Test

T < 40°C

E₁



Beispiel einer thermischen Desinfektion



Beispiel:

$t_0 = 8.04$ Uhr

$t_1 = 8.07$ Uhr

$t = 10 - (t_1 - t_0)$

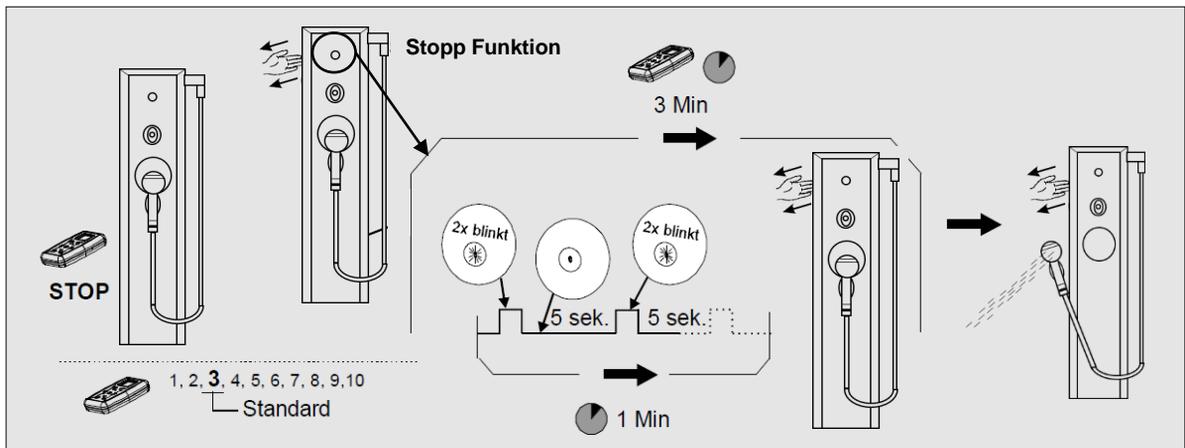
$t = 10 - (8.07 \text{ Uhr} - 8.04 \text{ Uhr}) = 7 \text{ Min.}$



Minimale Wassertemperatur 68°C

Heisswasser-Ein Zeit t_1	
Warm-ÖFFNEN	
Empfohlene min. Desinfektionszeit	
$10 - (t_1 - t_0) = t$	
Temperatur T (°C)	Dauer t (Min.)
70	5
69	5,6
68	6,4
67	7,4
66	8,6
65	10

2.4 Stopp Funktion

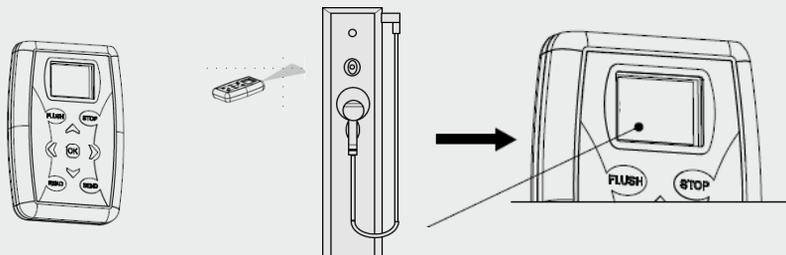


2.5 Einstellung über Fernbedienung

Änderungen der Werkseinstellungen mit Fernbedienung:

Read > Einstellung 1 > Ok > Einstellung 2 > Ok > ... > Send

Dazu die Fernbedienung frontal vor den Sensor halten



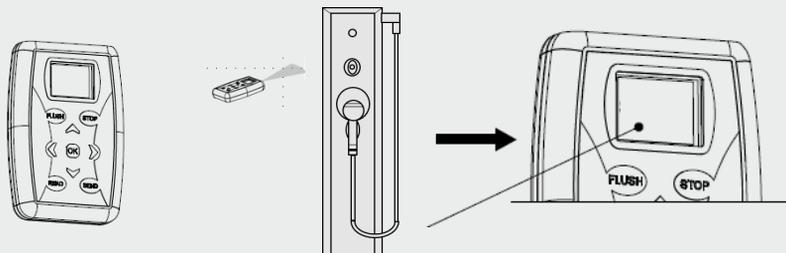
Menüpunkt

Beschreibung

Wahlmöglichkeiten

1.) Reichweite	Sensoreichweite	6, 7, ... - 25 (1er Schritte), Schritt 15 ist eingestellt auf 4 - 6 cm
2.) Laufzeit	Wasserlaufzeit	3, 5, 7, 11, 17, 23, 29, 35, 41, 47, 53, 60, 67, 75, 83 sek.; 3 min., 6, 10 min.
3.) Hygiene-Periode K	Hygienespülzyklus nach letzter bestimmungsgemäßer Nutzung	aus, 1, 3, 6, 12, 24, 48, 72, 96, 108 std.
4.) Hygiene-Spülzeit	Wasserflussdauer der Hygienespülung	3, 4, 5, 10, 15, 30, 60, 90, 120, 150, 180 sek.
5.) Stagnationszeit	Detektionszeitraum für bestimmungsgemäße Nutzung	0, 5, 10, 30 sek; 1 min., 3, 5, 10, 30 min; 1 std., 3, 6 oder 12 std.
6.) Stoppzeit	Kurzzeitstopp (z.B. für Reinigungszwecke)	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 min
7.) Durchlauf	Dient zum Auffüllen von Eimern; wenn dieser eingeschaltet ist, kann er durch 5 Sek. Handvorhalten ausgelöst werden	EIN - AUS
8.) Durchlaufzeit	Wasserlaufzeit für den Durchlauf, Unterbrechung mit nächster Handannäherung möglich	0,5; 1; 1,5; 2; 2,5; 3 min.
9.) Thermische Spülung	Dauerlauffunktion zur thermischen Desinfektion	OK

Änderungen der Werkseinstellungen mit Fernbedienung:
Read > Einstellung 1 > Ok > Einstellung 2 > Ok > ... > Send
 Dazu die Fernbedienung frontal vor den Sensor halten



Menüpunkt

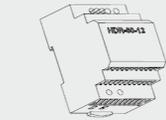
Beschreibung

Wahlmöglichkeiten

10.) Systeminfo	Anzeigen von grundsätzlichen Einstellungen (z.B. Sensorlaufzeit, Ventilzyklen: Benutzerzähler & Gesamtbenutzerzahl, Code-Nr., Software-ID	OK
11.) Hygienestatus	Anzeigen von Hygiene-Periode und –Spülzeit, Stagnationszeit, Zeitraum der Einstellung, Anzahl der Hvaeinespülungen	OK
12.) Ventilzyklen	Möglichkeit der Zurücksetzung (Nullung) der Ventilzyklen/ Benutzerzähler	OK - Reset
13.) Werkseinstellung	Zurücksetzen der Einstellungen auf Werkseinstellungen	OK - einstellen
14.) Sprache	Änderung der Sprache	Deutsch, Englisch, Französisch

2.6 Gruppenvernetzung (optional)

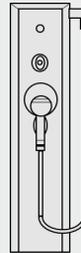
Möglichkeit 1: Gruppenstromversorgung



Zentralnetzteil
230VAC/12VDC



Spannungswandler
(12V DC/ 6V DC)



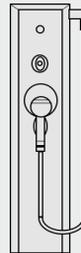
Möglichkeit 2: Gruppenstromversorgung + Steuerung



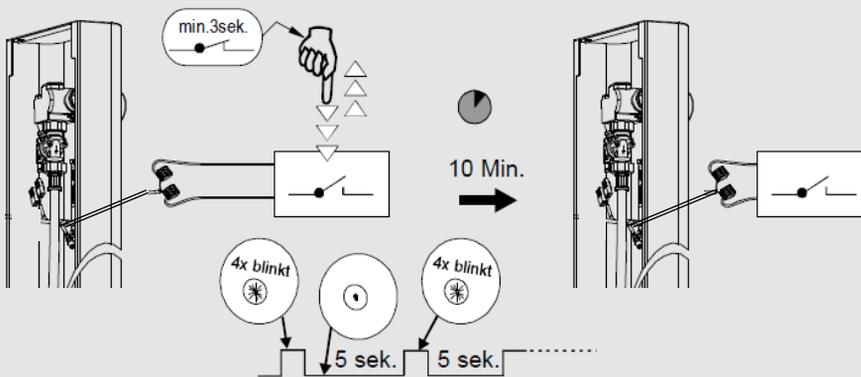
Steuerung, inkl. Zentralnetzteil



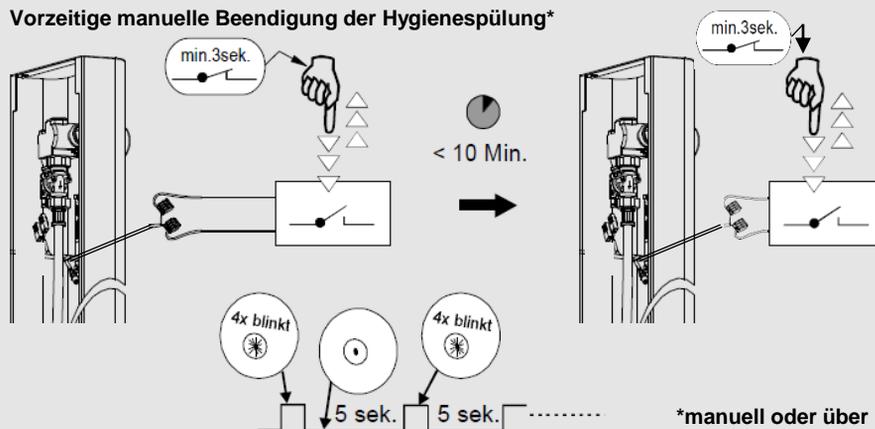
Spannungswandler
(12V DC/ 6V DC)



Externer Eingang für manuelle Hygienespülung



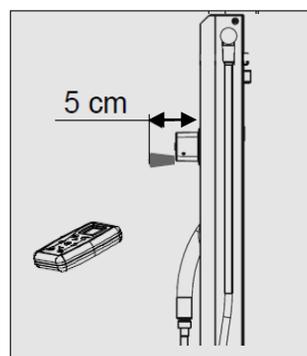
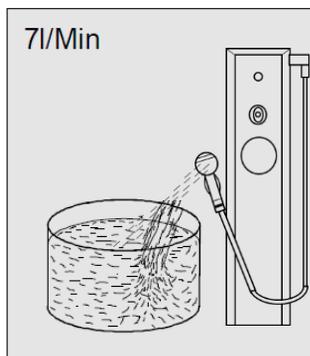
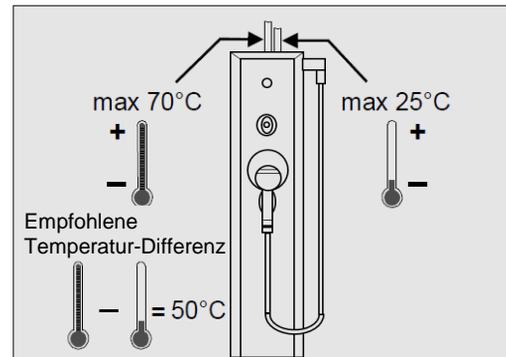
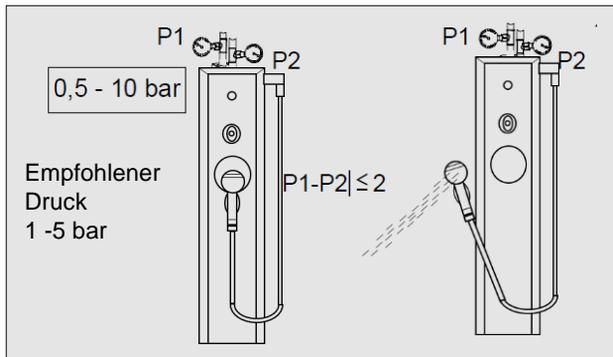
Vorzeitige manuelle Beendigung der Hygienespülung*



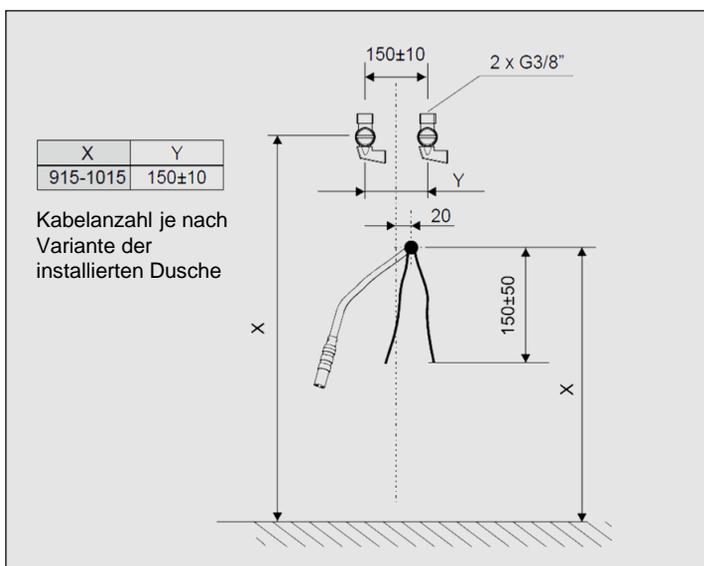
*manuell oder über
Zeitschaltuhr

3. MONTAGE

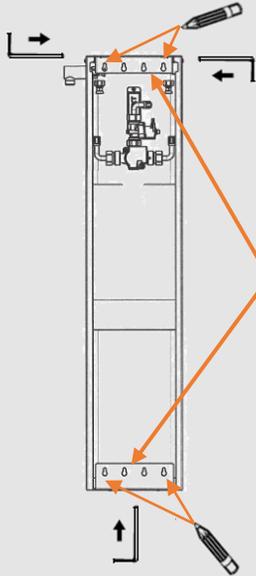
Technische Daten



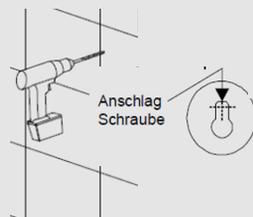
3.1 Bauvorbereitung - Wasserzuführung von hinten



3.2 Installation – Wasserführung von hinten

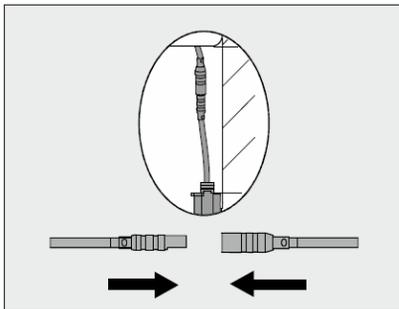
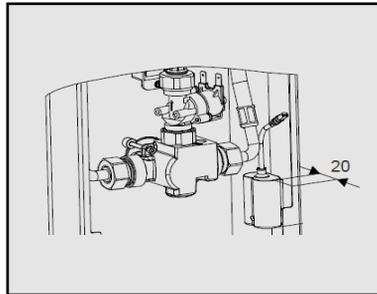
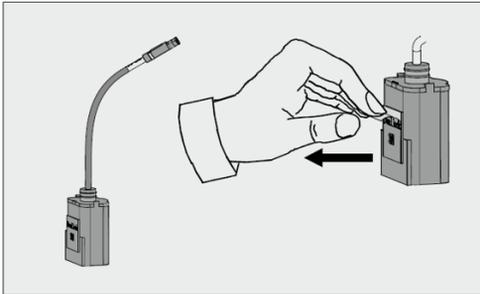


Die Duscharmatur wird mit zwei Befestigungen, oben und unten, geliefert. Die Befestigungen sind bei Lieferung am Panel festgeschraubt, können mit einem Inbus-Schlüssel abgeschraubt und an der Wand mit Schrauben und Dübel montiert werden. Danach das Duschpaneel an Wasser und Stromversorgung anschließen und an den Befestigungen wieder festschrauben. Die Schrauben, Dübel und Inbus-Schlüssel sind Lieferbestandteil.

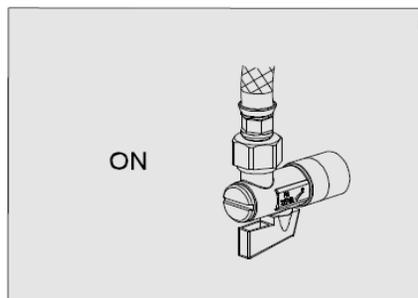
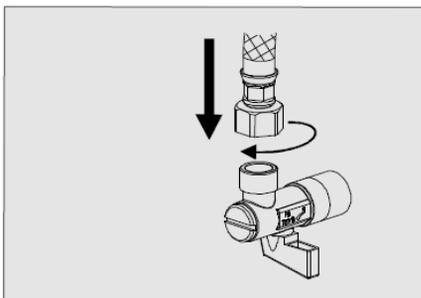
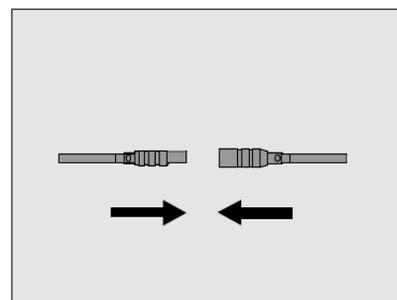
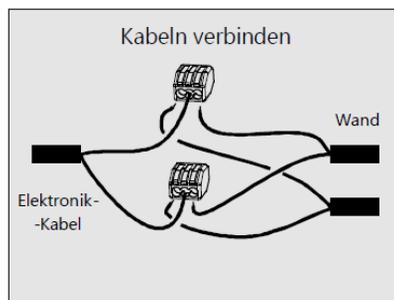
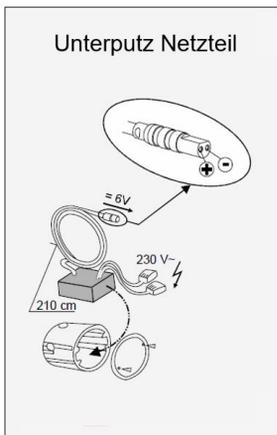


! **Achtung:**
Duschen auf keinen Fall an den Rändern silikonieren! (Hinterlüftetes Bauwerk)

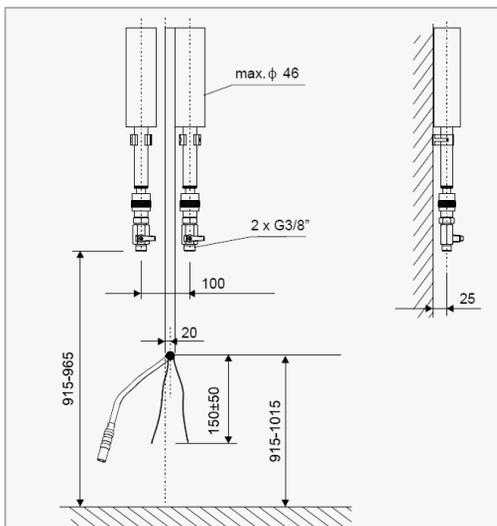
Batterieversion



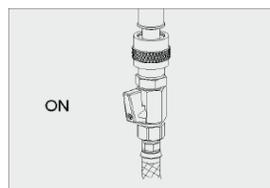
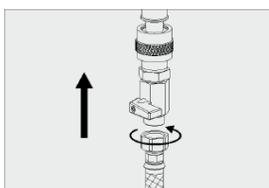
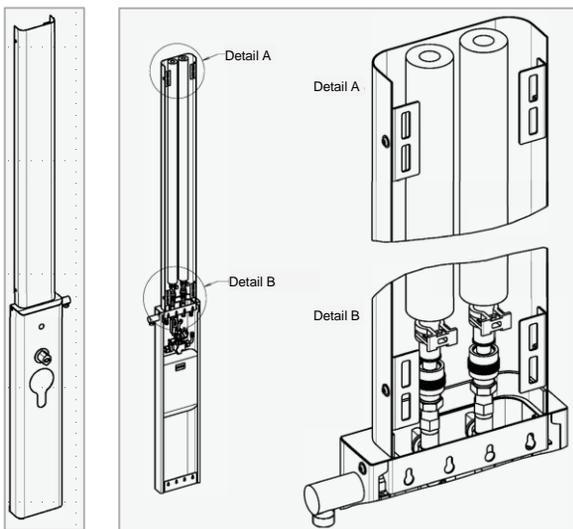
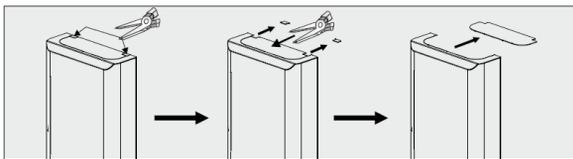
Netzversion



3.3 Bauvorbereitung - Wasserzuführung von oben (optional)

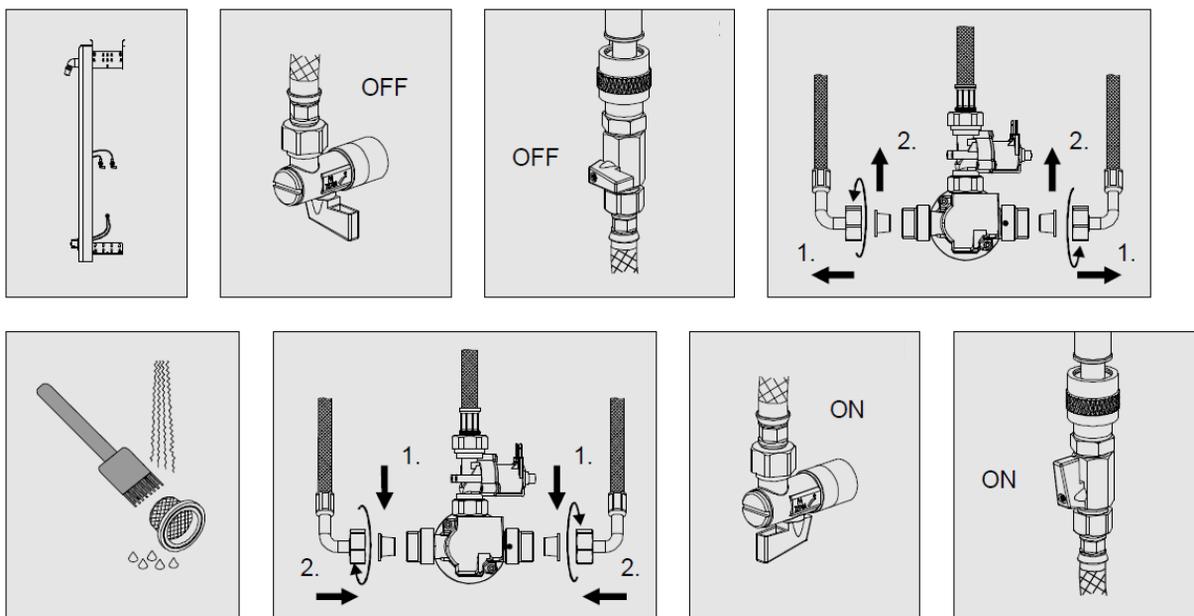


3.4 Installation – Wasserführung von oben (optional)

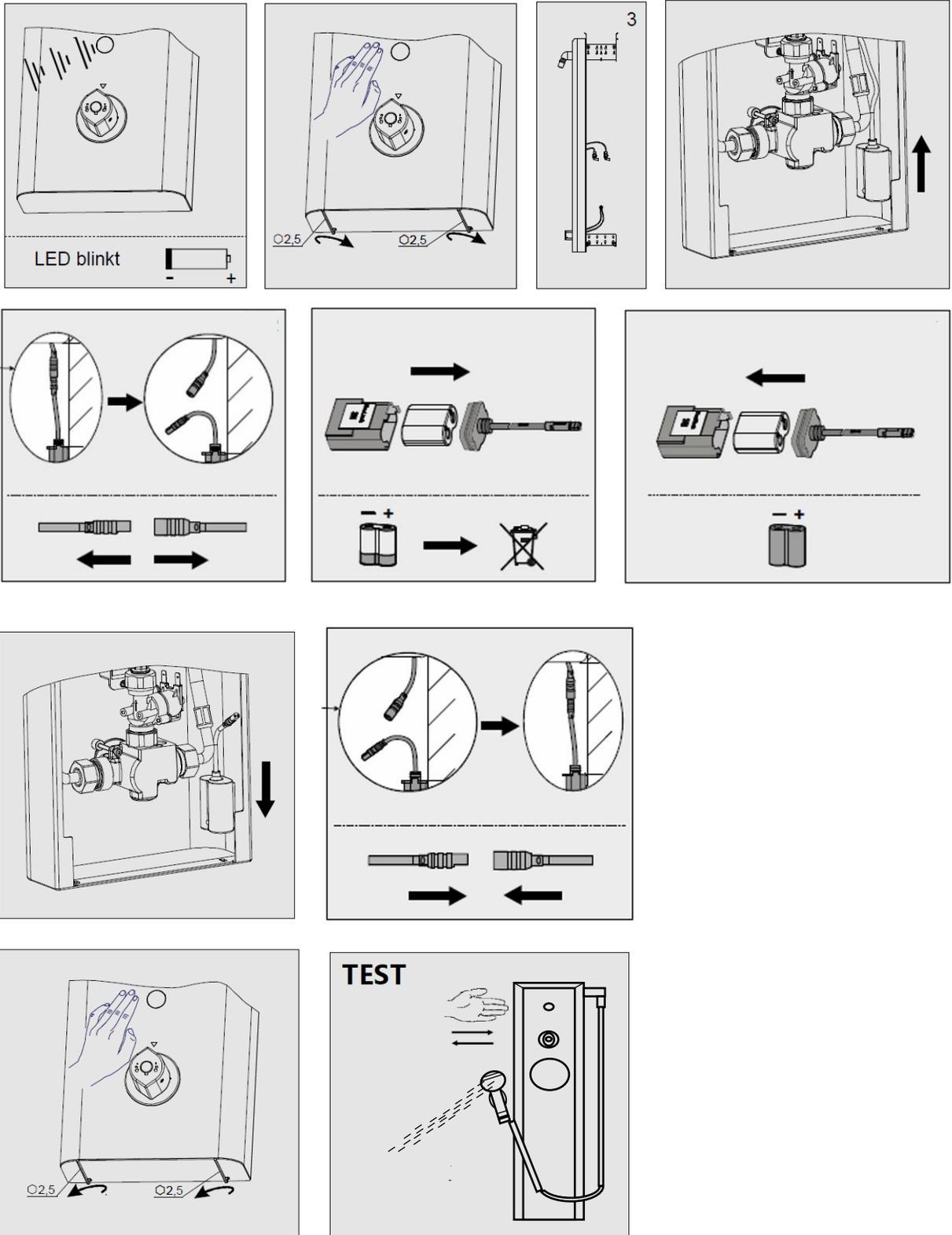


4. WARTUNG

4.1 Filtersieb Reinigung



4.3 Batteriewechsel



5. FEHLERANALYSE

Störung/Anzeige	Ursache	Behebung
Kein Wasserfluss	• Eckventil zu	Eckventil öffnen
	• Batterie leer	Batterie wechseln
	• Sensor funktionslos	Service anrufen
LED-Diode blinkt    ...	• Batterie leer	Batterie wechseln
Geringer Durchfluß	• Filtersiebe verstopft	Filtersiebe reinigen
Dauerfluß	• Magnetventil defekt	Eckventil zu und Service anrufen

6. WICHTIGE HINWEISE

Liefergegenstand:

Spannungsversorgungen z.B. Batteriefach (inkl. CR-P2, 6V Batterie), Stecker-, Unterputz-Netzteil, Spannungswandler oder Vernetzungsbaugruppen sowie Wasserabsperrungen (Eckventile, Durchgangsventile) sind nicht Produktbestandteil und können als Zubehör erworben werden.

Reinigungs- und Pflegehinweise:

Grundsätzlich nur milde- und seifenhaltige Mittel zur Reinigung verwenden. Keine mechanischen, alkohol-, ammoniak-, säure-, schwefel- und chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.

Bei Einsatz von Kalklösern die entsprechenden Anleitungen und Gefahrenhinweise beachten. Diese Mittel ausschließlich mit einem weichen Lappen oder Schwamm auftragen. Nicht in Spalten oder Ritzen sprühen. Nach Einsatz solcher Mittel unbedingt eine abschließende, nachhaltige Spülung/Reinigung der Armaturen/Armaturenkomponten durchführen.

Keine Reinigung mit Hochdruck- und Dampfstrahlgeräten.

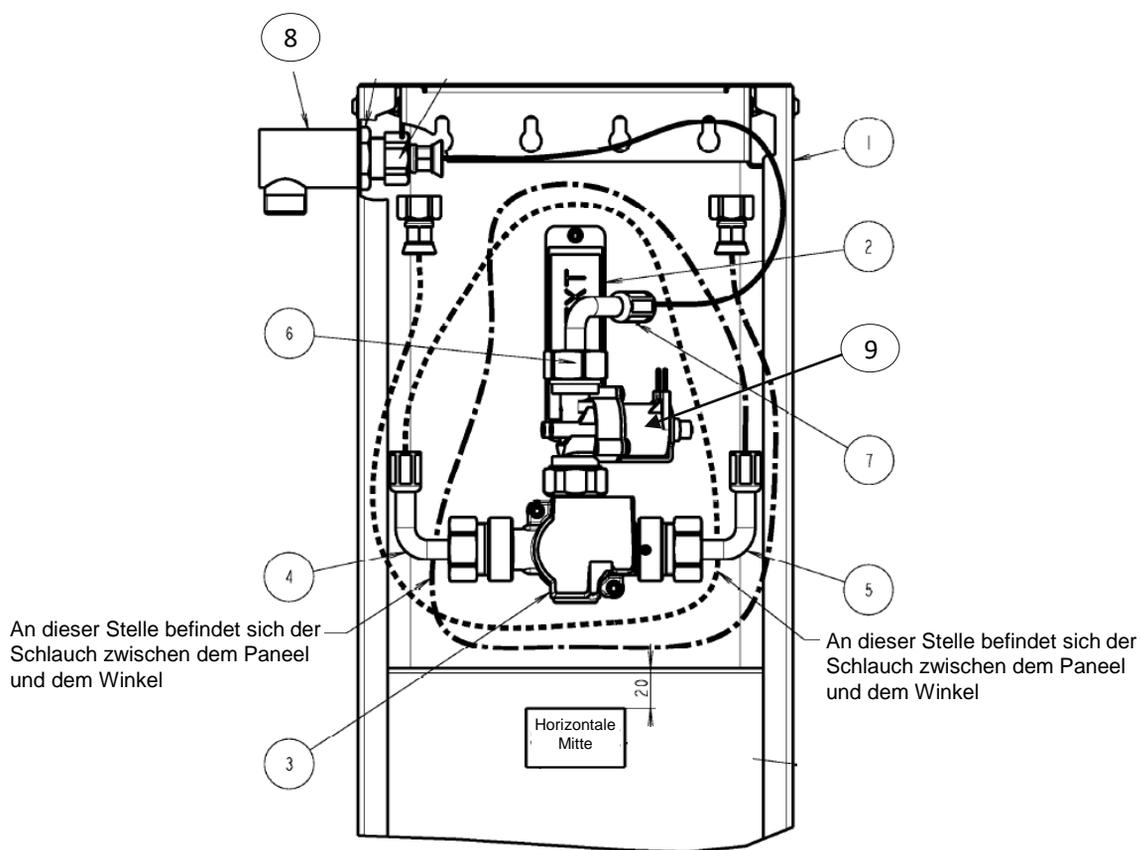
Mechanische Bauteile, wie Mischhebel, Entriegelungs- und Absperrknöpfe sowie Thermostate und –kartuschen sind regelmäßig zu bewegen. Ferner unterliegen diese Bauteile einem stärkeren Verkalkungseinfluss und sind in regelmäßigen Abständen, je nach Kalkgehalt des Wassers, geeignet zu reinigen.

Duschköpfe und Strahlregler sollten wöchentlich gereinigt werden.

Bitte beachten Sie auch unsere Reinigungshinweise unter:

<https://www.water-more.com/reinigungshinweise/>

7. ERSATZTEILE



1	Schrauben	
2	Elektronik	4.8940.06.20
3	Thermostatblock mit Magnetventilen	4.8940.09.25
4/5	Schlauch 1030 mm zum Thermostat	4.8910.07.20
6	Schlauch 980 mm zum Duschkopf	4.8910.08.20
7	Magnetventil	4.8940.07.25
8	Rückschlagventil	4.8950.04.20
9	Brauseschlauchabgang mit Duschkopfhalter	5.9000.00.02
Sonstiges:		
	Thermostatdrehknopf Tropfen	4.8950.01.25
	Thermostatdrehknopf oval	4.8950.01.20
	Drehknopfanschlag	4.8950.02.20
	Thermostkartusche	4.8950.03.20
	Filtersieb	4.8950.05.20
	Durchflussbegrenzer 12l/Min	4.8950.06.20
	WMD 3910 Dusch-Schlauch Silverline TP chrom 1,60 m	5.3910.16.30
	WMD 3450 chrom, 3 Strahlarten gerade - 8l/min	5.3450.00.10

WATER & MORE Systemzentrale GmbH

Schulstraße 12a

D-51399 Burscheid

Geschäftsführer: Klaus Peters

HRB 57373 Amtsgericht Köln

Ust.-Id. Nr. DE247731548

Tel.: +49 (0)2174 - 786064

Fax.: +49 (0)2174 – 786063

E-Mail: info@water-more.com

Internet: www.water-more.com

Abbildungen, Beschreibungen und technische Daten unverbindlich